

## Heeren-Werve.

Von Carsten Fischer

### **Stadtteilgang mit Bücherschrank-Einweihung und Naturschutz-Aktion**

*Die Neue Mitte wird Station beim Stadtteilgang sein. Naturfreunde kündigen eine weitere Aktion an.*

Dass die Absperrungen verschwinden, kommt gelegen, denn für Samstag hat die Stadt zum Rundgang durch den Stadtteil geladen und freilich ist dabei auch die Neue Mitte eine Station. Los geht es am Samstag, 29. August, um 10 Uhr an der Volkshochschule, Bergstraße 13. Von dort aus wandert die Gruppe mit einer Erfrischungspause im Luisenpark in die neue Dorfmitte. Dort werden sich die Teilnehmer nicht nur den neu gestalteten Platz ansehen, sondern erleben auch gleich mit, wie der neue Bücherschrank eingeweiht wird.

Das Stadtteilmanagement wird den Schrank gemeinsam mit dem Sozialwerk „Bürger für Bürger“ vorstellen. Das wird sicherlich für einiges Aufsehen in der Dorfmitte sorgen, was sich wiederum die Naturfreunde Kamen zunutze machen wollen, um Unterschriften für eine Aktion zu sammeln, die dem Verein sehr am Herzen liegt.

Dabei geht es um die Volksinitiative „Insekten retten – Artenschwund stoppen“, welche unter anderem von den Naturfreunden NRW angestoßen wurde. Ziele sind etwa, den Flächenfraß zu stoppen, Schutzgebiete zu erhalten, Artenschutz zu fördern und einiges mehr. Weil man in Corona-Zeiten nur schwer mit Menschen über das Thema sprechen könne, wolle man im Rahmen kleinerer Veranstaltungen darauf aufmerksam machen, so Heribert Jurasik, Vorsitzender der Kamener Naturfreunde.

Der erste Halt wird am Samstag Heeren-Werve sein. „Macht mit und gebt mit euren Unterschriften der Natur eine Chance, den Artenschwund der Insekten zu stoppen!“ ruft er die Kamener auf. Mit der Unterschrift setzt man sich dafür ein, dass Artenvielfalt und Naturschutz auf die politische Agenda gesetzt werden.

Informationen und Unterschriftenbögen für jene, die nicht vorbeikommen können, gibt es unter [www.artenvielfalt-nrw.de](http://www.artenvielfalt-nrw.de).

Auch auf der Internetseite der Naturfreunde NRW gibt es weitere Infos und freilich am Samstag in Heerens Dorfmitte, wo die Naturfreunde Kamen ab 11.45 Uhr an ihrem Stand stehen werden. Sie engagieren sich übrigens nicht nur in dieser Form für die Artenvielfalt. Nach Corona wolle man Insektenhäuser bauen und ein Trockenbiotop erhalten, kündigt Jurasik an. Cp